



Wettkampfausschreibung *„Geheimer Wettkampf“*

THW-Jugend Bayern e.V. in Passau
06.08.2023



Landesjugendwettkampf 2023



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Vorwort, Ablauf des Wettkampftages und teilnehmende Mannschaften	3
Zur besonderen Beachtung:.....	4
Allgemeine Informationen.....	5
Bahnskizze mit Wettkampfaufgaben.....	7
Einleitung.....	8
Aufgabe 1: Abarbeitung eines Einsatzszenarios in Passau	9
Aufgabe 2: Erste Hilfe / Versorgung einer verletzten Person	9
Aufgabe 3: Kleines Wissensquiz aus dem Theorieteil des LAz.....	10
Aufgabe 4: Vorbereitung der Teamaufgabe.....	10
Aufgabe 5: Durchführung der Teamaufgabe / Geschicklichkeitsspiel.....	10



Landesjugendwettkampf 2023

Vorwort, Ablauf des Wettkampftages und teilnehmende Mannschaften

Gemäß Beschlusses des Landesvorstandes der THW-Jugend Bayern e.V. wird der Landeswettkampf 2023 als „*geheimer Wettkampf*“ durchgeführt. Dies bedeutet, dass ihr erst am Wettkampftag die genaue Beschreibung der einzelnen Teilaufgaben erhalten werdet.

Die jetzt noch geheimen Aufgaben sind alle aus dem Leistungsabzeichen der THW-Jugend e.V. entnommen. Ebenfalls entspricht die Bewertung dieser Aufgaben den Bewertungskriterien des Leistungsabzeichens.

Die Teamaufgabe / Geschicklichkeitsaufgabe kommt aus dem Bereich der Spielepädagogik.

VORLÄUFIGER PROGRAMMABLAUF AM WETTKAMPFTAG

10:00 Uhr	Übergabe der Geräte von den Wettkampfgruppen an die Schiedsrichter auf der Wettkampfbahn
10:30 Uhr	<u>Ausgabe der unbekanntten Aufgabenteile und Einweisung in die „Lage“</u>
11:30 Uhr	Mittagessen (Wettkampfgelände bzw. nach Absprache)
13:00 Uhr	Eröffnung des 18. Landesjugendwettkampfes
13:30 - 15:30 Uhr	18. Landesjugendwettkampf der 7 Bezirkssieger
Ca. 18:00 Uhr	Siegerehrung in der Dreiländerhalle am Lagergelände
18:30 - 19:30 Uhr	Abendessen
20:30 Uhr	After LWK-Party

WETTKAMPFMANNSCHAFTEN:

Bezirk Unterfranken	Karlstadt
Bezirk Mittelfranken	Ansbach
Bezirk Oberfranken	Bamberg
Bezirk Oberpfalz	Neunburg vorm Wald
Bezirk Niederbayern	Landshut
Bezirk Oberbayern	Pfaffenhofen
Bezirk Schwaben	Schwabmünchen

Landesjugendwettkampf 2023



Zur besonderen Beachtung:

Teilnehmerzahl der Wettkampfmannschaft:

min. 6 JunghelferInnen

max. 10 JunghelferInnen

Das Gesamtalter der Wettkampfgruppe (ohne Ersatz-Junghelfer:in) darf 140 Jahre nicht überschreiten.

Es dürfen nur Junghelfer eingesetzt werden, die nach dem 06.08.2005 geboren sind (Alter unter 18 Jahre).

Weiterhin dürfen auch Junghelfer:innen aus den Minigruppen eingesetzt werden. Die Altersgerechte Aufteilung aller eingesetzten Junghelfer:innen zu den Aufgaben obliegt der Verantwortung des Bahnbetreuers. Sollten „Minis“ eingesetzt werden, muss bei dieser Altersgruppe noch einmal ein besonderes Augenmerk auf die Aufgabenzuteilung gelegt werden.

Der Jugendbetreuer darf in der Wettkampfbahn Anweisungen geben, jedoch nicht aktiv mitarbeiten.

Für alle Wettkampfaufgaben stehen der Wettkampfmannschaft maximal 120 Minuten zur Verfügung.

Bei sehr warmer Witterung wird der Wettkampf für 15 Minuten unterbrochen. Ob es eine Pause gibt, wird rechtzeitig vor Wettkampfbeginn von der Wettkampfleitung bekannt gegeben. Diese Pause wird der Wettkampfzeit hinzugerechnet. Die Pause kann der Wettkampfbetreuer zwischen der 50. und 70. Minute selbständig festsetzen. Sofern nach 70 Minuten noch nicht mit der Pause begonnen wurde, ordnet der Bahnschiedsrichter diese an.

Auf der Wettkampfbahn befinden sich ein Schatten spendender Pavillon sowie Sitzgelegenheiten und Mineralwasser.

Alle Wettkampfteilnehmenden tragen THW-Jugendbekleidung komplett sowie Schutzhelm und Schutzhandschuhe.



Nach Rücksprache mit dem Technik-Referat der THW Leitung empfehlen wir Lederstulpenhandschuhe aus Vollleder nach EN 388 Cat. II und EN 420; siehe Abbildung links. Bestellungen über THWin in LogH in allen gängigen Größen möglich (auch Jugendgrößen!)

Es erfolgt sofortiges Einschreiten des Bahnschiedsrichters bei Vernachlässigung der UVV sowie bei Gefahr für Leib und Leben.

Die Wettkampfausschreibung kann in Kürze auch im pdf-Format auf der Homepage (<https://landesjugendlager.de/>) heruntergeladen werden.

Weitere Informationen werden den Wettkampf-Betreuern bei der Wettkampfbesprechung am 05.08.2023 im Anschluss an die Betreuerbesprechung auf dem Lagergelände bekannt gegeben. Ebenso werden dabei die Bahnen ausgelost.

Peter Bauer
Leiter Landeswettkampf

Landesjugendwettkampf 2023



Allgemeine Informationen

- 1. Datum:** Sonntag, 06. August 2023
- 2. Ort:** Parkplatz der Firma ZF in Passau, Schulbergstraße/ Ecke BayWa Straße
- 3. Wettkampfgruppen:**

Am Wettkampf nehmen die THW-Jugendgruppen der 7 Bezirkssieger mit je 6-10 Junghelferinnen/Junghelfer (JH) (Gesamalter 140 Jahre) und einer/einem Betreuerin/ Betreuer teil. Im Verletzungsfall eines Teilnehmenden kann dieser nach Absprache mit dem Bahnschiedsrichter (BSR) durch einen / eine Ersatzhelfer:in ausgetauscht werden. (Wird nicht mit auf das Gesamalter angerechnet).

Zur leichteren Lesbarkeit wird in allen Aufgabenbeschreibungen Junghelferinnen und Junghelfer durch „JH“ ersetzt.
- 4. Bekleidung:**

Die JH tragen ihre THW-Jugendbekleidung, Schnürstiefel und Schutzhelm. Schutzhandschuhe müssen nach UVV getragen werden.
- 5. Teilnahmebedingungen:**

Es dürfen nur JH eingesetzt werden, die nach dem 06. August 2005 geboren sind - also am Wettkampftag noch nicht 18 Jahre alt sind. Die Teilnahmeliste inklusive 2 Ersatz-JH und Betreuer:in ist spätestens am 05. August um 19:00 Uhr bei der Wettkampfleitung abzugeben.

Die Altersangaben müssen durch Vorlage eines amtlichen Dokumentes (Kinder-/Personalausweis, Schülerschein, etc. **in Kopie - als persönliche Sicherungskopie, welche nach der Prüfung sofort wieder zurückgegeben wird - keine Originaldokumente**) bestätigt werden. Teilnehmende, die kein gültiges Dokument vorlegen, können vom Wettkampf ausgeschlossen werden.
- 6. Zu den Wettkampfaufgaben:**
 - 6.1 Allgemeines:**

Für die Erfüllung der Wettkampfaufgaben stehen jeder Wettkampfgruppe max. 120 Minuten zur Verfügung. Die Wettkampfbahnen werden am 05.08.2023 bei der Wettkampfbesprechung ausgelost. Die **Aufgabe** der Betreuer:in in der Wettkampfbahn ist es, die Verbindung zwischen den Schiedsrichtern und der Wettkampfgruppe herzustellen. Die Betreuer dürfen in der Wettkampfbahn Anweisung geben, jedoch nicht mitarbeiten.

Landesjugendwettkampf 2023



6.2 Aufgaben:

- Aufgabe 1: Abarbeitung eines Einsatzszenarios in Passau
- Aufgabe 2: Erste Hilfe / Versorgung und Rettung von Verletzten Personen
- Aufgabe 3: Kleines Wissensquiz aus dem Theorieteil des LAz
- Aufgabe 4: Vorbereitung der Teamaufgabe
- Aufgabe 5: Teamaufgabe / Geschicklichkeitsspiel

Die Reihenfolge der Aufgaben ist bis auf die Teamaufgabe (Aufgabe 5) freigestellt, sofern nichts anderes festgelegt ist oder die Aufgaben aufeinander aufbauend sind. Die Teamaufgabe ist die letzte Aufgabe an der alle Junghelfer der Wettkampfmannschaft teilnehmen müssen. Diese Aufgabe wird als einzige auf Zeit gewertet.

6.3 Material:

Das benötigte Material laut Angabe Materialliste wird vom Ausrichter für alle Wettkampfbahnen bereitgestellt. Die übrigen Materialien sind selbst mitzubringen. Für das vom Ausrichter bereitgestellte Material (z.B. Rundhölzer, Dielen, Kanthölzer) kann es aufgrund des Holzzuschnittes zu Toleranzen in den Abmaßen kommen (z.B. kann ein Kantholz 8,0 cm x 8,0 cm tatsächlich nur 7,8 cm x 7,8 cm sein).

Diese Toleranzen werden bei der Bewertung nicht nachteilig ausgelegt. Jedoch müssen Funktionsmaße (wie z.B. mittige Überblattungen anhand des tatsächlichen Ist-Maßes des Kantholzes gefertigt werden).

6.4 Gerät:

Jede Wettkampfgruppe hat einen GKW mit dem erforderlichen Gerät (TÜV/Sachkundigen-geprüft) nach STAN in eigener Regie mitzuführen. Das Fahrzeug wird in der Markierten Fläche auf der Wettkampfbahn abgestellt. Nach der STAN GKW sind Nägel und Schrauben auf dem Fahrzeug vorhanden - diese sind bei den zu bearbeitenden Aufgaben zu verwenden. Weiteres Verbrauchsmaterial wird gestellt.

6.5 Bewertung:

Grundlage der Bewertung ist die Qualität der Arbeit und Einhaltung der UVV. Weitere Grundlagen sind die neue Grundausbildung Version 3.4 vom Okt 22 (THW-DV 2-220 PvGA) sowie Leistungsabzeichen Version 3.3. vom Sept 20. Zeitwertung der Aufgaben 1 - 4 erfolgt nur bei einer eventuellen Punktgleichheit von Gruppen. Die Schiedsrichterentscheidung ist endgültig.

6.6 Bekanntgabe der Fehler:

Die Wettkampfgruppe hat die Möglichkeit, nach Beendigung ihrer Aufgaben, eventuell gemachte Fehler vom Bahnschiedsrichter noch in der Wettkampfbahn mitgeteilt zu bekommen. Spätere Nachfragen sind nicht mehr möglich.

6.7 Sonstiges:

Werkzeugkisten sind zur Aufbewahrung des Werkzeuges zugelassen, nicht aber als Hilfskonstruktion o. ä. für andere Aufgaben! Die in der Ausschreibung am Wettkampftag angefügten Bilder sind beim Probeaufbau des Wettkampfes entstanden und können deshalb leicht von der Beschreibung in den Wettkampfaufgaben abweichen. Relevant sind die Beschreibung sowie Detailskizzen in der Wettkampfausschreibung!

Landesjugendwettkampf 2023



6.8 Rückfragen zur Ausschreibung Sollten Fragen zur Ausschreibung auftreten, müssen diese schriftlich per eMail an

wettkampf@thw-jugend-bayern.de

gestellt werden.

Diese Fragen werden zeitnah beantwortet und an alle teilnehmenden Wettkampfgruppen versendet, um den gleichen Wissensstand bei allen Gruppen zu erreichen.

Bahnskizze mit Wettkampfaufgaben

Die Bahnskizze mit den Örtlichkeiten der Wettkampfaufgaben wird bei der Einweisung der Bahnbetreuer heraus gegeben.

Landesjugendwettkampf 2023



Einleitung

UNBEKANNTE WETTKAMPAUFGABEN

Unbekannte Wettkampfaufgaben bedeutet, dass die Bahnbetreuer erst am Wettkampftag zwei Stunden vor Beginn des Wettkampfs die genauen Beschreibungen der einzelnen Teilaufgaben erhalten werden. Dies wird im Rahmen einer „Lagebesprechung“ durchgeführt. Danach haben die Betreuer bis zum Wettkampfstart Zeit, diese Aufgaben mit Ihren Teilnehmenden Jugendlichen zu Besprechen und für sich die Aufgaben aufzuteilen.

Alle Aufgaben sind im Bereich der praktischen Aufgaben aus dem Leistungsabzeichen nach Version 3.3 der THW-Jugend e.V. entnommen. Ebenfalls entspricht die Bewertung dieser Aufgaben den Bewertungskriterien des Leistungsabzeichens.

Die Teamaufgabe / Geschicklichkeitsaufgabe kommt aus dem Bereich der Spielepädagogik.

Für die altersgerechte Verteilung der Aufgaben ist der Bahnbetreuer verantwortlich.

WEITERE FESTLEGUNGEN

Benötigtes Gerät und Material, welches evtl. zusätzlich zum GWK benötigt wird, ist für den Wettkampf auf der Materialablage abgelegt. Eine mögliche „Erweiterte Geräte- und Materialliste“ wird 4 Wochen vor Wettkampf an die Teilnehmenden Gruppen verteilt.

Stromerzeuger und Werkbank sind vor Wettkampfbeginn aus dem GWK auszuladen und an den zugewiesenen Stellen aufzustellen.

Alles weitere, auf dem GWK verlastete Material, wird während der Wettkampfzeit aus dem Fahrzeug entnommen. Nach Beendigung der Aufgabe kann das Material ordentlich auf der Geräteablage abgelegt werden und nach der Wettkampfzeit wieder auf dem Fahrzeug verlastet werden.

Dem Wettkampfbetreuer obliegt die ausschließliche Verantwortung über die Prüfung durch Elektro- bzw. Sachkundige für prüfpflichtiges Werkzeug, Gerät und dem eingesetztem Material. Eine separate Materialprüfung durch die Schiedsrichter erfolgt nicht mehr.

Kontrolle der Vollständigkeit bzw. Richtigkeit gemäß Materialliste erfolgt durch die Schiedsrichter auf der Wettkampfbahn.

MATERIALHINWEIS

Benötigtes Verbrauchsmaterial wie z.B. Kanthölzer und Nagelverbinder werden vom Ausrichter gestellt und auf die Wettkampfbahnen am Wettkampftag verteilt. Kleinteile wie Schrauben und Nägel die nach der STAN GWK auf den Fahrzeugen vorhanden sein sollten sind bei den zu bearbeitenden Aufgaben zu verwenden.



Landesjugendwettkampf 2023

WETTKAMPFSZENARIO

„Einsatzaufträge in der Drei-Flüsse-Stadt Passau für die Wettkampfgruppen der THW-Jugend Bayern“

In der Nacht vom 04. auf den 05. August 2023 hat ein Unwetter die Region um die 3-Flüsse Stadt Passau „heimgesucht“. Am Morgen des 05. August hat das Landratsamt Passau den Katastrophenfall festgestellt. Zur Verstärkung der lokalen Einheiten werden vom THW 7 weitere Bergungs-Gruppen mit dem GKW aus den 7 verschiedenen Regierungsbezirken in Bayern angefordert. Die Einheiten des THWs sollen am 05. August bis 19 Uhr anrücken und das Nachtquartier an der Dreiländerhalle aufbauen. Der Bereitstellungsraum und Treffpunkt der Einheiten für den darauf folgenden Tag ist der Parkplatz der Firma ZF Passau Schulbergstraße/ Ecke BayWa Straße.

Am 06.08.2023 werden die Führungskräfte der alarmierten Gruppen um 10:30 Uhr zu einer Lagebesprechung am Bereitstellungsraum erwartet. Dort werden die Einsatzaufträge an die Gruppen verteilt...

Aufgabe 1: Abarbeitung eines Einsatzszenarios in Passau

Der Inhalt dieser Aufgabe besteht aus mehreren Teilaufgaben und ist unbekannt.

Am Wettkampftag wird im Rahmen der Einweisung die Aufgabenstellung bekannt gegeben.

Gerät und Material aus der STAN-Ausstattung des GKW oder Bereitstellung durch den Ausrichter.

Die Teilaufgaben kommen aus folgenden Bereichen:

- Erkunden von Einsatzstellen
- Kommunikation mit der Einsatzleitung
- Bewegen und Anheben von Lasten
- Grundlagen der Rettung und Bergung
- Allgemeines zum THW, Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Beleuchtung / Stromversorgung
- Umgang mit der Pumpenausstattung
- Umgang mit der Ausstattung zur Absturzsicherung

Aufgabe 2: Erste Hilfe / Versorgung einer verletzten Person

Der genaue Inhalt dieser Aufgabe noch ist unbekannt.

Am Wettkampftag wird im Rahmen der Einweisung das Verletzungsmuster des / der Verletzten und die Art der Rettung bekannt gegeben.

Gerät und Material aus der STAN-Ausstattung des GKW oder Bereitstellung durch den Ausrichter.

Landesjugendwettkampf 2023



Aufgabe 3: Kleines Wissensquiz aus dem Theorieteil des LAz

Ein kleines Wissensquiz aus dem Theorieteil des LAz wird Teil der Wettkampfaufgaben werden. Die Fragen müssen schriftlich beantwortet werden und führen zu einem Lösungswort oder einer Zahlenkombination, das bzw. die weitere Punkte gibt.

Am Wettkampftag werden die Fragen vom Bahnschiedsrichter während der Wettkampfzeit heraus gegeben. Der Zeitpunkt und die Auswahl des JH, welche die Fragen beantwortet kann der / die Wettkampfbetreuer:in selbst festlegen. Die genauen Regeln werden im Rahmen der Einweisung am Wettkampftag bekannt gegeben.

Aufgabe 4: Vorbereitung der Teamaufgabe

Zur Vorbereitung der Teamaufgabe muss die Wettkampfmansschaft verschiedene Teile herstellen. Diese Teile werden dann für die Teamaufgabe benötigt.

Am Wettkampftag wird im Rahmen der Einweisung die genaue Aufgabenstellung bekannt gegeben. Gerät und Material aus der STAN-Ausstattung des GWK oder Bereitstellung durch den Ausrichter.

Aufgabe 5: Durchführung der Teamaufgabe / Geschicklichkeitsspiel

Die Wettkampfmansschaft soll mit den Vorbereiteten Teilen aus der Aufgabe 4 eine Geschicklichkeitsaufgabe lösen. Am Wettkampftag wird im Rahmen der Einweisung die genaue Aufgabenstellung und die Spielregeln bekannt gegeben.

Für die Durchführung des Geschicklichkeitsspiels werden alle Teilnehmer der Wettkampfmanschaft benötigt. Bei der Abarbeitung des Spiels wird die Zeit gestoppt und fließt als Zeitwertung in die Gesamtpunktezahl mit ein.